



Kriens, 16. April 2014

Fachgruppe Qualitätssicherung Sicherheitswarnung 2014!03

Anforderungen zu Tyroliennes

Wir rufen im Sinne einer Sicherheitswarnung die wichtigsten Anforderungen zu Tyroliennes in Erinnerung:

- a. Die Geschwindigkeit ist über den Durchhang und die Neigung zwischen Anfangs- und Endpunkt einzustellen und muss am Ziel dem Schwierigkeitsgrad angepasst sein
- b. Muss mit dem Handschuh gebremst werden (aktive Bremsung) ist eine angemessene Instruktion der Teilnehmer erforderlich** – wir empfehlen mit einem Schild am Tyrolienne-Start zusätzlich auf das Bremsen und die freie Seilstrecke hinweisen.
- c. Falls erforderlich muss der Landebereich mit einer Schutzeinrichtungen, wie Aufprallmatte, Netz, etc. ausgestattet sein
- d. Ist der Landebereich nicht einsehbar, muss ein System zur Abfahrtregelung angewendet werden
- e. Es dürfen keine freiliegenden, gebrochene Drähte im Greifbereich der Benutzer vorhanden sein und keine Hindernisse wie spitze Äste oder ähnliches in den Freiraum der Tyrolienne ragen.
- f. Die Berechnung des Seils ist gemäss der Seilgarten-Norm mit einem Sicherheitsfaktor 3 nachzuweisen – darin sind Belastungen die bei der Rettung auftreten miteinzubeziehen.

Dies ist eine Aktion zur Sicherheit auf Seilparks vom Verband der Schweizer Seilparks.

seilparks.ch

FG QS / pzib / 16.04.2014